

Molla Mills

MACH MAL MASCHE

Häkle dein Zuhause bunt



TOPP
LAB



Titel der finnischen Originalausgabe: Virk Kuri
Copyright © Molla Mills 2013
Erstveröffentlichung in Finnland durch Kustannusosakeyhtiö Nemo
Laivanvarustajankatu 3 B
00140 Helsinki

www.nemokustannus.fi

Produktmanagement und Lektorat der deutschen Ausgabe: Anna Zwicklbauer
Übersetzung: Regina Sidabras, Berlin
Fotos: Saara Salmi
Satz: primustype Hurler GmbH, Notzingen

© der deutschen Ausgabe 2015
TOPP LAB in der frechverlag GmbH, 70499 Stuttgart
1. Auflage 2015

ISBN ePub 978-3-7358-0412-9 • ISBN mobi 978-3-7358-0413-6 • ISBN PDF 978-3-7358-0414-3
Haben Sie Fragen oder benötigen Sie Hilfe zum Thema e-Book? Dann schreiben Sie uns unter ebook@frechverlag.de

Molla Mills

MACH MAL MASCHE

Häkle dein Zuhause bunt

VORWORT

DEM HÄKELN VERFALLEN!

Ich habe die Liebe zum Handarbeiten von meiner Mutter geerbt, die sie wiederum von ihrer Mutter mitbekommen hat. Meine ersten selbst gemachten Dinge stammen schon aus der Grundschule. Damals konnte ich noch nicht wirklich eine Häkelnadel halten; meine ersten Versuche waren Nähprojekte aus verschiedenen recycelten Materialien. Auf der Oberschule erweiterten sich meine Fähigkeiten auf Stricken und Lederarbeiten und die drei Jahre Ausbildung zur Schneiderin verbrachte ich mit dem Färben von Stoffen und dem Häkeln von Granny Squares. Meine Nähausbildung führte mich in eine Schule für Produktdesign und von dort zu einem kurzen Intermezzo im Modedesign. Meine Tätigkeiten mündeten in einem Studium für visuelles Marketing und 2008 begann ich ein Geschäft und produzierte Accessoires in kleinen Mengen. Mein beliebtestes Produkt war eine gehäkelte Baskenmütze in der Größe eines Topflappens.

Meine Leidenschaft fürs Häkeln begann während meines Masterstudiums. Ich häkelte hunderte von Körben aus dickem Textilgarn, ich schleppte kiloweise Schnüre in langweilige Vorlesungen und häkelte, um wach zu bleiben.

Eines meiner Projekte, ein Satz Vasen aus Textilgarn reiste zur Ausstellung der DMY International Design Festivals in Berlin, von dort zur International Craft Biennale nach Cheongju in Südkorea und wieder zurück nach Helsinki.

Meine Häkelarbeiten wurden in Zeitschriften und Blogs besprochen, sogar in Australien, und meine Häkelkörbe erschienen in meinem Heimatland Finnland Monat für Monat in Einrichtungsmagazinen.

Abgesehen von der Freude des Erfolgs ist das Beste am Handarbeiten die Herausforderung. Meine größte Herausforderung bis jetzt war ein Häkel-Workshop, den ich in Leipzig gegeben habe; ich kann gerade mal drei Worte Deutsch. Aber auch ohne gemeinsame Sprache lässt es sich gemeinsam handarbeiten. Wir saßen Seite an Seite und häkelten, Masche für Masche.

Ich treffe in meinen Workshops Menschen aus der ganzen Welt. Handarbeit ist geselliger, als ich je gedacht hätte. Durch meine Workshops habe ich viel dazugelernt und eine Menge Inspiration für dieses Buch bekommen und jede Menge Tipps, um leicht verständliche Häkelanleitungen zu schreiben.

Häklerin und Designerin Molla Mills ist 1979 geboren und stammt aus Südösterbotten in Finnland.



INHALT

EINFÜHRUNG: SO GEHT ES LOS	11
--------------------------------------	----

1 GRUNDLAGEN

WERKZEUGE	14
GARNAUSWAHL	16
HÄKELTECHNIKEN	20
Nadelhaltung	22
Die Anfangsschlinge	22
Luftmaschen anschlagen	23
Feste Maschen	24
Feste Maschen in Spiralrunden	26
Knopfloch und Griffschlitz	28
Stäbchen	30
Farbwechsel innerhalb einer Reihe/Spiralrunde	32
Unsichtbarer Garnwechsel	36
Garnwechsel mit Knoten	36
Kettmasche	38
Fäden vernähen	38
Reißverschlüsse	40
Nähte	40
ABKÜRZUNGEN UND SCHWIERIGKEITSGRADE	42

2 WOHNACCESSOIRES

KÖRBE UND VASEN	
Textilgarn-Korb (S)	48
Textilgarn-Korb (M)	54
Textilgarn-Korb (L)	58
Textilgarn-Korb (XL)	60
Textilgarn- Vase	62
Schräg gestreifter Korb	68
Triforce-Korb	74
KISSEN	
Rundkissen	78
Drei Kissen	84
Triforce-Kissen	90
Schräg gestreiftes Kissen	94
Zickzack-Kissen	98
TEPPICHE	
Lace-Teppich (S)	102
Lace-Teppich (M)	108
Sechseck-Teppich	110

INNENEINRICHTUNG

Lampenschirm	120
Kabelüberzug	130
Garnkette	140

3 ACCESSOIRES

TASCHEN UND PORTEMONNAIES

Tablet-Hülle	152
Handy-Hülle	159
Lieblingstasche	160
Schräg gestreifte Tasche	166
Triforce-Abendtasche	172
Zickzack-Beutel	180
Zickzack-Zylinder	188

SCHMUCK

Schmuckketten	196
Halsreif	202
Creolen	208
Schmuckschleifen	212

4 PIXELHÄKELEI

GRUNDANLEITUNG

Ein Pixelbild entwerfen	222
Ein Pixelmuster häkeln	226

PIXELTASCHEN

Tasche mit Punkten	232
Einkaufsnetz (S)	240
Einkaufsnetz (M)	246

5 DER LETZTE SCHLIFF

LABELS	250
DAS WOHLBEFINDEN BEIM HÄKELN	258
DANK	260



Garnkette, Seite 141

Kabelüberzug, Seite 131

Rundkissen, Seite 79

Drei Kissen, Seite 84

XL-Textilgarn-Korb,
Seite 61

Lieblingstasche, Seite 160

Schräg gestreifte Tasche, Seite 166

Sechseck-Teppich, Seite 110





EINFÜHRUNG

SO GEHT ES LOS

SIE BEGINNT UNMERKLICH, DIE HÄKELSUCHT.

Du überraschst dich immer wieder beim Betreten von Wollläden und füllst deinen Einkaufskorb mit weichen Garnknäueln – vielleicht nimmst du dabei auch gleich noch ein paar Häkelnadeln mit ... Du bemerkst, dass du angefangen hast, ständig ein Knäuel Garn in deiner Tasche mit dir herumzutragen und heimlich zu häkeln, wann immer sich die Gelegenheit ergibt. Deine Finger sind mit Schwielen übersät, deine Nebenhöhlen brennen vom Garnstaub und die Muskeln in deinen Schultern beginnen sich nach vorne zu krümmen.

Nichtsdestotrotz ist Häkeln gut für dich. Es ist eine Pause mitten an einem gewöhnlichen Tag, die Hände arbeiten, während der Geist auf eine Reise geht und das Gehirn sich wieder auflädt. Häkeln kann wirklich ansteckend sein – du könntest die Sucht an deine Freunde weitergeben. Vor einigen Jahren arbeitete ich im Laden und häkelte Körbe aus dickem Textildgarn, als ein japanisches Pärchen vorbeikam und vor dem Schaufenster stehen blieb. Sie kamen in den Laden, um den Korb anzufassen und meine Arbeit zu bewundern. Bald danach sandte ich eine große Kiste mit gehäkelten Körben zum Verkauf an einen Designmarkt in Nagano. Es war nicht das erste Mal, dass ich Aufmerksamkeit erregte, weil ich sichtbar in der Öffentlichkeit häkelte – im Bus, im Wartezimmer, im Park oder in einer Vorlesung. In der Öffentlichkeit zu handarbeiten, öffnet soziale Kanäle und so trifft man neue Leute, nicht nur um seine Arbeit zu vermarkten, sondern um neue Gemeinschaften zu gründen. Garn-Graffiti in öffentlichem Kunsthandwerk und Gemeinschaftsprojekten beginnt, ein vertrauter Anblick in Finnland zu werden. Die Straßen sind mit Girlanden aus Garn-Graffiti, mit Handarbeiten

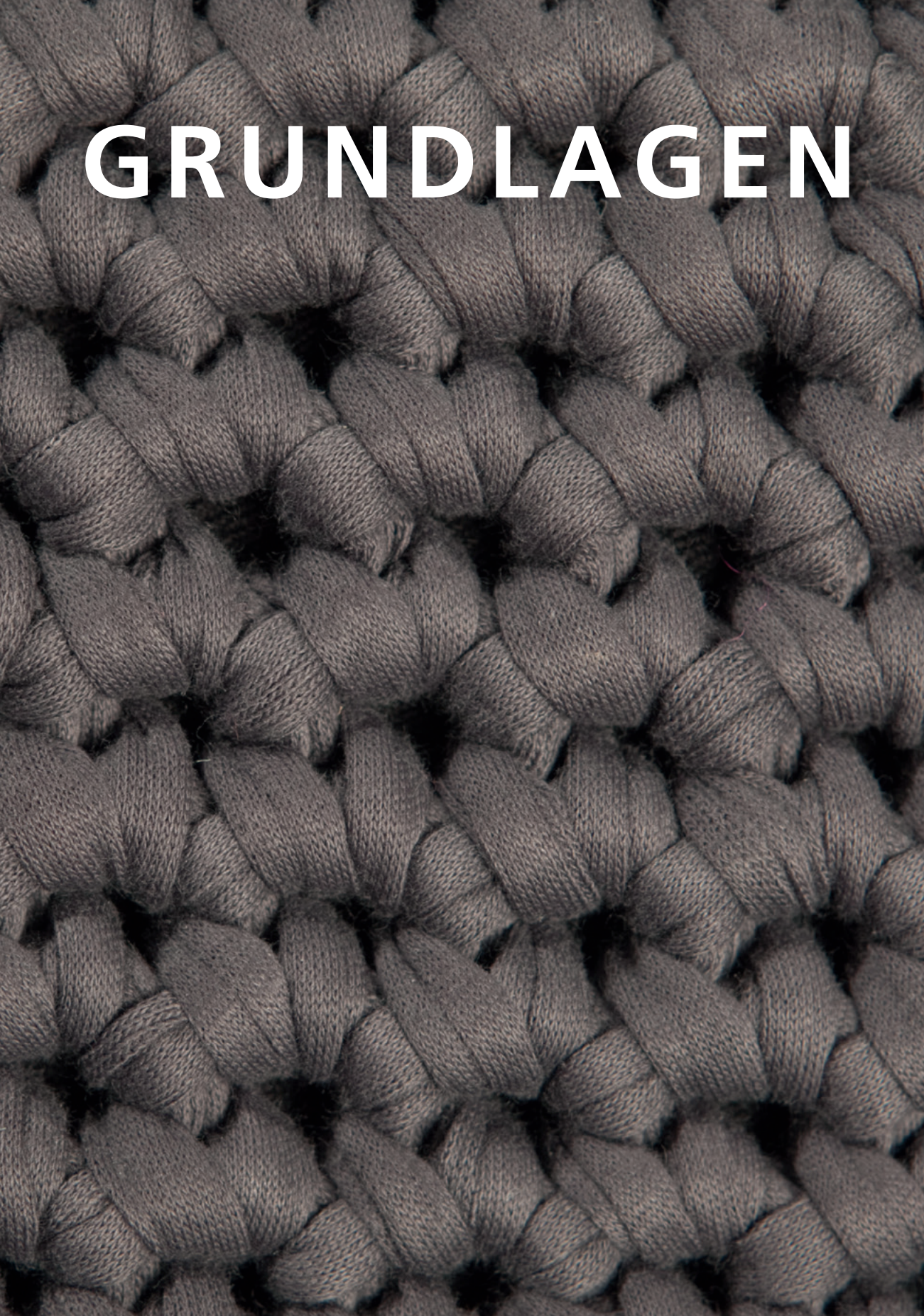
im Geiste des sogenannten Yarn Bombing, des Guerilla-Strickens und -Häkeln, geschmückt: Verzierungen auf grauem Beton, Parkbäume gehüllt in farbenfrohe Kleidung und Brückengeländer verpackt in gestrickte Streifen-Schläuche. Diese Arbeiten haben nichts mit Vandalismus zu tun. Sie bringen Farbe in das Straßenbild. Garn-Graffiti ist ein wunderbares Beispiel für die Aktualisierung alter Handarbeitstechniken, sodass sie zu unserem heutigen Leben passen.

Großmütter ebenso wie junge Leute machen mit und stricken und häkeln in Gruppenprojekten. Letzten Sommer haben meine Workshopteilnehmer und ich Dutzende von 130 m langen Garnketten, wie sie auf Seite 141 beschrieben sind, gehäkelt. Sie sollten von Bäumen im zentralen Park in Helsinki herabhängen als Teile eines Graffiti-Events. Das ungewöhnliche Werk kam in die Nachrichten, in das Schaufenster eines beliebten Handarbeitsladens und schließlich sogar zur New York Fashion Week. Wie Garn-Graffiti, lässt auch meine Art zu Häkeln etwas Neues in die alten Häkeltechniken einfließen. Im Buch werden bebilderte Anleitungen, Schritt-für-Schritt-Ausführungen und eine zugängliche Sprache genutzt, um dir alles zu zeigen, was du mit Häkeln erschaffen kannst.

Profi musst du nicht sein, um die Projekte anzufertigen – mithilfe der Abbildungen kannst du mit Sicherheit auch die anspruchsvollsten Muster arbeiten. Probiere die Muster aus, teste sie, passe sie deinem eigenen Stil an, um für dich nützliche Dinge anzufertigen. Denk dran, es gibt keine strengen Regeln, was das Handarbeiten anbelangt. Die Muster sind nur ein Leitfaden, mit dem du etwas Neues lernst. Viel Freude dabei!

1

GRUNDLAGEN



WERKZEUGE

Verwende große Plastik- und Metallhäkelnadeln zum Arbeiten mit Textil- oder Teppichgarn.

Kleinere Nadelstärken eignen sich gut zum Häkeln von Schmuck und Pixelmustern.

Markierstecknadeln aus Bambus benutzt du zum Markieren von Reihen.



Zum Vernähen von Fäden und zum Schließen von Nähten nimmst du eine Sticknadel mit stumpfer Spitze, mit der du das Garn nicht spleißen kannst.

Hab' immer ein Notizbuch dabei, um dir unterwegs Ideen zu notieren.

Scharfe Scheren verhindern Nervenzusammenbrüche.

Druckknöpfe sind eine weniger sichtbare Alternative zu Knöpfen.

Papierklebeband kann bei häkelbedingtem Schmerz als Bandage dienen.



GARNAUSWAHL



Wenn du etwas selbst machst, kannst du es ganz deinen Bedürfnissen anpassen und musst es nicht im Laden kaufen. Handgemachte Dinge haben häufig ein längeres, nützliches Leben als solche, die fertig gekauft wurden – allerdings nur, wenn du beim Material in Qualität investierst.

Ich unterstütze regionale und ökologische Produkte, denn darum geht es bei der Handarbeit.

Wähle immer ein Garn, das zu dem Projekt passt, das du umsetzen möchtest. Für etwas, das in ständigem Hautkontakt ist, sind natürliche Fasern zu empfehlen. Dazu gehören Baumwolle, Wolle, Seide, Bambus, Leinen und Hanf. Für Wohnaccessoires kann ein robustes Maschenwerk mit starkem Garn wie dicker geflochtener Schnur (z. B. aus einer recycelten Baumwollmischung), dickem Bindfaden oder Textilgarn gearbeitet werden. Mittelstarke Garne eignen sich gut für Taschen und Kissen. Für ein stabileres Maschenwerk kannst du die Fäden auch doppelt verarbeiten.

Die Anzahl der Fäden in einem Garn ist entscheidend für seine Eigenschaften. Für Dinge, die viel benutzt werden, solltest du ein eng versponnenes Garn wählen, das saubere, ausgeprägte Reihen ergibt und sich bei Benutzung nicht auflöst. Wenn du möchtest, dass dein Projekt weich wird, wähle locker verzwirntes Garn. Sei bei der Verarbeitung aber sehr vorsichtig, denn die Häkelnadel kann

leicht zwischen die einzelnen Garnfäden rutschen, sodass kleine Schlingen entstehen.

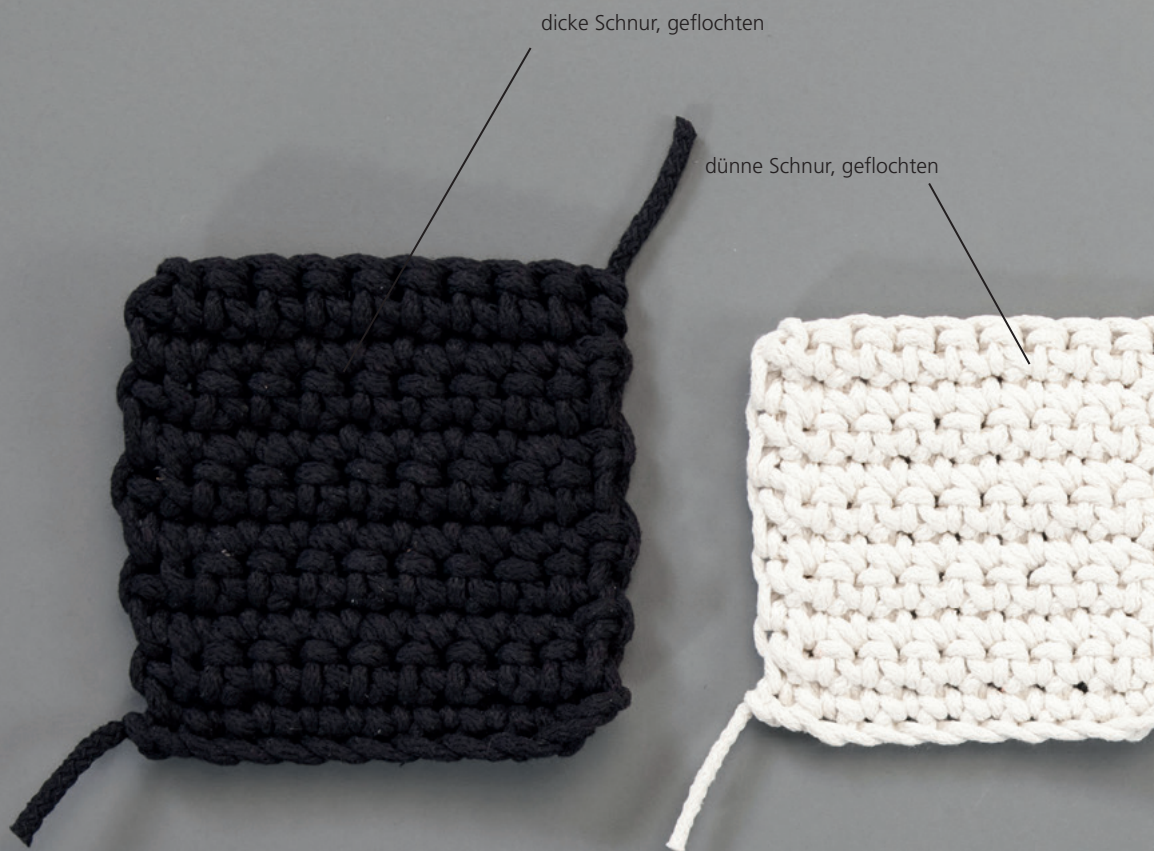
Für die Projekte in diesem Buch werden Baumwollgarne, Kunstfasergarne und Mischungen verwendet. Polyester macht Baumwolle stabiler, gibt dem Garn größere Flexibilität und macht es knitterarm.

Der große Sechseck-Teppich erfordert Schnur aus einer Baumwoll-Polyester-Mischung. Einige Modelle sind aus einem reißfesten Baumwollgarn gefertigt, das in Finnland traditionell zur Herstellung von Fischernetzen verwendet wurde, es lässt sich aber auch gut Kettgarn aus Baumwolle verarbeiten, für andere wurde ein Fair-Trade-Baumwollgarn verarbeitet und die großen Körbe wurden aus Textilgarn, einem Garn aus recyceltem Jersey, gehäkelt.

Wenn du die Zeit und die Geduld hast, häkle ein kleines Probestück mit dem von dir gewählten Garn. So bekommst du eine Vorstellung davon, wie groß die Arbeit wird und ob dein Häkelstil zur angegebenen Nadelstärke passt.

Für jedes Modell wird ein Garntyp vorgeschlagen, aber dieser kann auch durch einen anderen ersetzt werden. Wenn jedoch die genauen Abmessungen entscheidend sind, ist es am besten, eine Maschenprobe zu häkeln und diese mit der angegebenen Maschenprobe zu vergleichen. Du kannst praktisch mit jedem Material häkeln, vorausgesetzt, es ist flexibel genug.



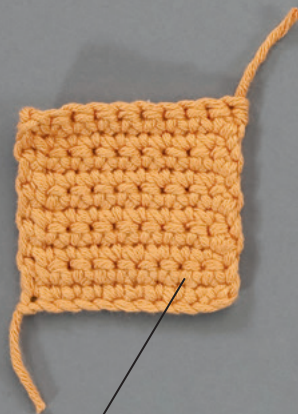


dicke Schnur, geflochten

dünne Schnur, geflochten



Baumwoll-Schlauchgarn
(Lauflänge 60 m/50 g)



dicke Baumwollgarn
(Lauflänge 80 m/100 g)

Fair-Trade-Baumwollgarn
(Lauflänge 125 m/50 g)





HÄKELPROBEN

Häkelproben sind 10 Maschen auf 10 Reihen groß. Es ist deutlich zu sehen, dass verschiedene Garne Stücke ganz unterschiedlicher Größe und Struktur ergeben. Alle Häkelproben wurden in Hin- und Rückreihen gehäkelt.

HÄKELTECHNIKEN





NADELHALTUNG

1



- 1 Stift-Haltung – zum Häkeln mit dünnem Garn.
Arbeite mit dieser Haltung, wenn du locker arbeiten möchtest.

2



- 2 Messer-Haltung – für Textilgarn und andere schwere Garne. Empfehlenswert, wenn du mehr Kraft beim Häkeln brauchst.

DIE ANFANGSSCHLINGE

1



- 1 Die erste Schlinge ist ein Laufknoten, der auf unterschiedliche Weise gearbeitet werden kann. Eine Möglichkeit ist hier zu sehen.

2



- 2 Die Anfangsschlinge ist nun auf der Nadel und die Arbeit kann losgehen.

3



- 3 Jeder hat seine eigene Art, das Garn zu halten und die Maschen zu arbeiten. Das Halten mit drei Fingern ist einfach und sorgt für eine gleichbleibende Fadenspannung.

LUFTMASCHEN ANSCHLAGEN

1



2



3



- 1 Eine Anfangsschlinge auf die Häkelnadel legen. Zeigefinger und Daumen der freien Hand halten die Arbeit, die anderen Finger führen den Faden. Den Faden einmal mit der Nadel holen.
- 2 Den Faden durch die Schlinge auf der Nadel ziehen.
- 3 So fortfahren, bis die für die Arbeit erforderliche Anzahl Luftmaschen erreicht ist. Dabei bleibt eine Schlinge (die Arbeitsschlinge) immer auf der Nadel.

FESTE MASCHEN

1



2



3



4



5



6





- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 Mit Luftmaschen beginnen. Die Nadel in die zweite Luftmasche ab Nadel einstechen. Den Faden holen. 2 Den Faden durch die Masche ziehen. Es liegen nun 2 Schlingen auf der Nadel. Den Faden noch einmal holen. 3 Den Faden durch beide Schlingen auf der Nadel ziehen. Das ist die erste feste Masche. | <ol style="list-style-type: none"> 4 Auf diese Weise in jede Luftmasche der Luftmaschenkette eine feste Masche arbeiten. 5 Zum Wenden 1 Luftmasche häkeln. 6 Weiter je 1 feste Masche in jede Masche der Vorreihe arbeiten. 7 So viele Reihen feste Maschen häkeln wie für die Arbeit erforderlich sind. |
|---|--|